

DIE CHRONIK DIE CHRONIK DES JAHRES 1978 DES JAHRES 1978

Das Jahr 1978 geht als Drei-Päpste-Jahr in die Geschichte ein. Auf Papst Paul VI. folgt Johannes Paul I., dem nur 33 Tage beschieden sind. Am 16. Oktober 1978 herrscht in den Nachrichtenredaktionen Aufregung. Der erste Nicht-Italiener seit 1523. Ein Pole. Karol Wojtyla wird als Papst Johannes Paul II. in das Amt eingeführt.

In Afghanistan kommt Präsident Daud Khan bei einem Putsch ums Leben. Die neue Regierung ist sowjetfreundlich.



US-Präsident Carter organisiert im September den 'Gipfel von Camp David'. Der israelische Ministerpräsident Menachem Begin und der ägyptische Staatspräsident Anwar as-Sadat vereinbaren dort die Aufnahme von Friedensverhandlungen. Beiden wird im Dezember der Friedensnobelpreis verliehen.

Ein gewisser Ayathollah Khomeini wird der Öffentlichkeit bekannt. In seinem Pariser Exil läßt er sich unter Obstbäumen im Gespräch mit seinen Getreuen ablichten. Es ist ein idyllisches Bild, die westlichen Medien mögen den weißbärtigen



Schiitenführer. Im Iran mehren sich die Demonstrationen gegen den Schah.

Die 'Roten Khmer' beginnen ihren Siegeszug, der ihnen ganz Kambodscha in die Hand gibt. In Italien ermorden die 'Roten Brigaden' den ehemaligen Ministerpräsidenten und christdemokratischen Parteiführer Aldo Moro.

Herbert Gruhl gründet die erste deutsche Umweltpartei, der Tanker 'Amoco Cadiz' verursacht eine Ölpest vor der Bretagne, die Österreicher stimmen gegen Atomkraftwerke. In London wird das erste Retortenbaby zur Welt gebracht und mit dem DDR Kosmonauten Sigmund Jähn fliegt erstmals ein Deutscher ins Weltall.

Die Bundesrepublik Deutschland wird überraschend Handballweltmeister. Im Fußball läuft es weniger gut. Argentinien wird im eigenen Land Fußballweltmeister, die deutschen Kicker verabschieden Nationaltrainer Helmut Schön mit einem blamablen Spiel und einer Niederlage gegen Österreich und landen unter 'ferner liefen'.

Der Winter 1978 bestätigt die Theorien der Klimaforscher: eine neue Eiszeit droht. Norddeutschland versinkt im Schnee.